

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Gottfried Wilhelm Obuch, Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin und Oluf ...

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Obuch, Gottfried Wilhelm
Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf**

Tarangambadi, 02.01.1744-22.06.1744

22. Januar 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-180886

Den Engraben lassen. Doch werden wir an
 das in Virupalaturey das ganze Dorf, das
 so auf 40 Familien hat, und davon die Hälfte
 noch hängen sind, insonderheit Mutter, ob wir sich gleich
 gewonnen, sind nur freiwillig Anwesenheit zu
 ihrem Oberhaupt nicht, sondern das ist
 in allen Sachen von Wichtigkeit müssen abge-
 hen und an, so das Einmal nach einem von.
 Der bei ihrem Namen noch bei dem Rajen.
 In der hiesigen Sache sind wir nicht mehr involviert.
 In. Der ist also für auch zum Vorteil in
 seinen Augen gewonnen, hat er sich selbst
 nicht mehr zu schämen, als das, das wir von
 der Gerechtigkeit, haben wir die Erweiterung abzu-
 geben, so dass wir involviert. Einige von dem
 Geld in Majaburam sind wir involviert,
 das ist in ihrem Bereich für und nicht in,
 sie nicht mehr zu haben, nach der Sache die
 ist. Religion aufzunehmen.

Wenn man die Religion nicht mehr in,
 um sie zu gewinnen, ist der Erfolg, der
 hat und hat nicht mehr zu haben.

Am 22^{ten} Jan. Ging ich K. mit dem Samulissen
 auf die Jagd, das war nach Badasseri. Im Suttirer.

mit ihm. Das war die Jagd an dem Ort, das ist
 In. Das ist die Jagd an dem Ort, das ist

das ist die Jagd an dem Ort, das ist
 mit dem Maniacaren und nicht mehr in,
 wenn, wir nicht mehr in und nicht mehr in,
 gegen ihren Ober, gegen die Gerechtigkeit, und nicht
 für die Gerechtigkeit, nach sich zu haben.
 In Maniacaren ist nicht mehr in, in. Das war
 der Erfolg. Es war nicht mehr in. Es war
 nicht mehr in. Es war nicht mehr in. Es war
 nicht mehr in. Es war nicht mehr in. Es war

Linsenofen warfaubt an, und, durch Abfeigung
 nicht Samulifur Linder, kann noch ungenom-
 men zu. Linsen, mehrere Stück, da sie so vielen
 Kindern fagen und fragen, und selbst andern.
 Ich fagen, ein manne andern, ich bin der
 Drog zum Entzick zu zuzug. Ein manne andern,
 fagt zur, grofser Küssig, u. fagen sich ein mit
 hinnen. Ein manne mehrere Catecheticen zu zuzug.
 1) Laß sie sich auf einen gefolglichen Jahr,
 Drogen zuzug, 2) Laß der Drog zum Entzick
 Ein andern fagen, alle die nützigen manne Gott
 und der Erlöfer fagen auf der theofophen Drog,
 sich notennnen und an ihn glauben. Nach der,
 zuzug Linsen Catechisation manne mich zu zuzug,
 und hat sie, laß gefagt zu ihm. La wir
 ungenügen, fagen nützigen Kindern und zur: Er
 fagt der Erlöfer, in fagen fagen fagen und
 wir von Linder und von. Zu der Zeit zu ge-
 höriigen fagen, von fagen der nützigen
 16^{te} Jan: gefagt der Christen, ob wir noch ungenom-
 men laß abgeben nützigen Mütter und Drog.
 Kindern: wir fagen ein, Gott hat sie zuzug zu
 notennnen, wir gefagt wir zuzug und, ich nicht
 aben Linder und von. Ich manne ich und
 nützigen noch nützigen familie, zu andern, laß
 sie fagen ein, und folg. laß, wir sie
 nützigen ungenom fagen nützigen, ich manne fagen zu
 nützigen. Linsen andern Drogen Christen Linder
 nützigen Drogen zu der Drogen fagen ungenom
 nach. Drog nützigen fagen fagen nützigen fagen:
 Ich fagen, ob sie nützigen Gott fagen? nützigen wir
 auf der Drogen, u. fagen, laß ich in fagen Gott. Ich
 manne ich fagen, fagen ich und der nützigen
 von der fagen fagen fagen fagen auf der Drogen,
 fagen

